

5.9.2023

Enge Titelkämpfe beim ADAC MX Masters in Holzgerlingen erwartet

- **Schlagabtausch zwischen Max Nagl und Tom Koch im ADAC MX Masters erwartet**
- **Oriol Oliver könnte vorzeitig Meister im ADAC MX Youngster Cup werden**
- **Enge Meisterschaftsstände im ADAC MX Junior Cup 125 und ADAC MX Junior Cup 85**

München. Am kommenden Wochenende (9./10. September) kehrt das ADAC MX Masters mit den Nachwuchsklassen ADAC MX Youngster Cup, ADAC MX Junior Cup 125 und ADAC MX Junior Cup 85 zur vorletzten Veranstaltung der Saison an den Schützenbührling nach Holzgerlingen zurück. Im Titelkampf der ADAC MX Masters-Klasse ist der Vorsprung des Tabellenführers Max Nagl (D/KMP Honda Racing powered by Krettek) vor Tom Koch (D/Kosak Racing Team) stark geschrumpft. Oriol Oliver (E/WZ-Racing) könnte im ADAC MX Youngster Cup in Holzgerlingen bereits vorzeitig den Titel sichern. Im ADAC MX Junior Cup 125 liegt die Spitze eng zusammen, hier führt Mads Fredsøe (DK/STC Sturm Racing) vor Maximilian Werner (D/Fantic Factory Team Maddii). Auch bei den jüngsten Teilnehmern im ADAC MX Junior Cup 85 ist noch alles offen. Der amtierende Junioren-Weltmeister Dani Heitink (NL/DH-MX) hat hier die beste Ausgangsposition. Fans können die Rennen sowohl vor Ort an der Rennstrecke als auch im kostenlosen Livestream unter adac.de/mx-masters verfolgen.

Der Meisterschaftskampf im ADAC MX Masters hat sich auf die beiden Deutschen Max Nagl und Tom Koch reduziert. Der große Punktevorsprung des amtierenden Champions schrumpfte bei der vergangenen Veranstaltung nach einem technischen Ausfall Nagls, so dass die beiden Kontrahenten jetzt nur noch zehn Punkte auseinander liegen. In Holzgerlingen könnte sich das Spitzenduell weiter verschärfen. Klassenaufsteiger Maximilian Spies (D/Kosak Racing Team) möchte zeigen, dass sein erster Gesamtsieg in Tensfeld keine Eintagsfliege war und in der Tabelle an Jordi Tixier (F/KMP Honda Racing powered by Krettek) und Adam Sterry (GB/KTM Sarholz Racing Team) vorbeiziehen. Doch auch diese beiden dürften sich auf dem Geläuf am Schützenbührling sehr wohlfühlen. Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team), Nico Koch (D/Becker Racing), Jakub Teresak (CZ/Enduro Koch Racing), Tim Koch (D/VisuAlz Production), Stefan Ekerold (D/Team Bauerschmidt MB33), Boris Maillard (F/stielergruppe.mx Johannes-Bikes Suzuki), Lukas Platt (D/KTM Sarholz Racing Team) und viele internationale Starter möchten sich ebenso von ihrer besten Seite zeigen wie Lokalmatador Elias Stapel (D/GasGas Hegau Racing Team).

Im ADAC MX Youngster Cup fuhr sich Tabellenführer Oriol Oliver beim vergangenen Rennen, bei verletzungsbedingter Abwesenheit seiner drei engsten Verfolger, einen komfortablen Punktevorsprung heraus und könnte bereits in Holzgerlingen vorzeitig zum neuen Champion gekrönt werden. Seine WZ-Racing-Teamkollegen Cato Nickel (D) plant, am Schützenbührling wieder an das Stargatter zu rollen, während Rasmus Pedersen (DK/Filten Racing) und Mike Gwerder (CH) noch verzichten müssen und Peter Königs (D/KTM Sarholz Racing Team) Saison mit einem gebrochenen Handgelenk vorzeitig endete. Fahrer wie Edvards Bidzans (LVA/Sixty Seven), Jens Walvoort (NL/KTM SB Racing), Marnique Appelt (D/Becker Racing) und Scott Smulders (NL/ KMP Honda Racing powered by Krettek) werden die verbleibenden Rennen des Jahres nutzen wollen, um weitere Podestplatzierungen zu erzielen und sich in der Meisterschaft noch zu verbessern.

Presseinformation



Nach einer Veranstaltung Pause geht der ADAC MX Junior Cup 125 in Holzgerlingen wieder an den Start. Mads Fredsøe hat dort die Führung mit zehn Punkten Vorsprung vor dem Deutschen Maximilian Werner inne. Doch auch Vitezslav Marek (CZ/Cermen KTM Racing Team) kann noch ein Wort um den Titel mitreden. Gyan Doensen (NL/WZ-Racing) und Nicolai Skovbjerg (DK/Yamaha Scandinavia/Wozniak Racing) runden die aktuellen Top-Fünf der Meisterschaft ab, haben jedoch schon einen kleinen Rückstand auf das Spitzentrio.

Nach einem Klassenaufstieg des bisherigen Tabellenführers Jarne Bervoets (B/Bervoets Racing Team) in der Sommerpause hat Dani Heitink die Führung in der Meisterschaft übernommen. Doch Dean Gregoire (NL/Schmicker Racing) und Áron Katona (HU/HTS KTM) können dem Junioren-Weltmeister die Stirn bieten und sind bestrebt, sich in Holzgerlingen für das Saisonfinale in die beste Ausgangslage zu bringen. Aus deutschsprachiger Sicht dürfen sich Moritz Ernecker (A/AMX Racing), Finn Lange (D/KTM GST Berlin/ADAC Hansa MX Junior Team) und Mika Plaas (D/HPM Racing) Hoffnungen auf ein gutes Abschneiden machen.

Der KfV Kalteneck e.V. bietet den Zuschauern vor Ort tagsüber ein breites Rahmenprogramm und am Freitag- sowie Samstagabend auch Live-Musik im Festzelt an. Am Freitagabend spielen „Friendly Elf“ Party Rock vom Feinsten. Am Samstagabend sorgen „Die Lederrebell“ für Unterhaltung pur mit Blasrock, Volksmusik und Partykrachern. Fans können ihre Tickets für die Rennen sowie die Konzerte an der Tageskasse oder vorab online unter mxh-shop.tickyt.de erwerben. Camping für Zuschauer ist möglich. Am Sonntag von 12.15 bis 12.45 Uhr werden Max Nagl, Tom Koch, Maximilian Spies und Noah Ludwig den Fans bei der Autogrammstunde am ADAC MX Masters-Truck zur Verfügung stehen.

Alle Rennen aus Holzgerlingen werden im kostenlosen Livestream übertragen. Zwischen den Läufen sorgen zahlreiche Interviews für Unterhaltung und aktuelle Informationen. Der Livestream wird auf adac.de/mx-masters und auf dem neuen Kanal ADAC Motorsports unter youtube.com/adacmotorsports ausgestrahlt. Am Samstag beginnt die Sendung um 13.30 Uhr, am Sonntag startet die Übertragung bereits um 10.00 Uhr.

Das digitale Programmheft sowie Zeitpläne und Starterlisten stehen unter adac.de/mx-masters zum Download zur Verfügung.

Das ADAC MX Masters wird unterstützt von seinen starken Partnern und Sponsoren: 24MX, Motul, Red Bull, Allianz, Racing Policy, KTM, Husqvarna, GasGas, Honda, Yamaha, Ortema, Bridgestone, Gibson Tyre Tech, VisuAlz, Motocross Enduro, Cross Magazin, Dirtbiker Mag, Goldfren, PBIT Projektbetreuungsgesellschaft für Informationstechnik mbH, Mefo Sport mit seinen Partnern Acerbis und Mefo Mousse sowie Weber-Werke.



Presseinformation



Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport

